

Germany-Potsdam: Architectural, engineering and planning services

OJ S 166/2023 30/08/2023

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Rundfunk Berlin-Brandenburg

Postal address: Marlene-Dietrich-Allee 20

Town: Potsdam

NUTS code: DE404 Potsdam, Kreisfreie Stadt

Postal code: 14482

Country: Germany

Contact person: Sekretariat Einkauf

E-mail: einkauf@rbb-online.de

Fax: +49 33197993-43519

Internet address(es):

Main address: <http://www.rbb-online.de>

Address of the buyer profile: <http://www.rbb-online.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YZJ6PXY/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YZJ6PXY>

I.4. Type of the contracting authority

Body governed by public law

I.5. Main activity

Other activity: Rundfunkanstalt

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

"Brandschutzmaßnahmen Treppe B und C inklusive WC Anlagen" - Objektplanung

Reference number: VE 23.06.237

II.1.2. Main CPV code

71240000 Architectural, engineering and planning services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Der Rundfunk Berlin-Brandenburg führte bereits in den ersten Bauabschnitten Brandschutzsanierungen am Hochhaus seines Fernsehentrums in der Masurenallee 16-20 in 14057 Berlin durch.

Projekthalt des 4. Bauabschnittes ist die abschnittsweise Brandschutz- und Mediansanierung im Bereich der Treppenhäuser B und C inklusive der anliegenden Schächte und Räume. Der nördliche Flügel des Hochhauses ist 7-geschossig, der südliche 13- und 14-geschossig.

Die Maßnahmen müssen größtenteils im laufenden Betrieb ausgeführt werden.

Ziel ist es, mit den nachfolgend benannten Leistungsinhalten, den Brandschutz des Fernsehentrums herzustellen, damit eine weitere, langfristige Nutzung gewährleistet ist und ein bauaufsichtlich genehmigter Zustand hergestellt wird.

- Sicherung der Treppenträume Treppe B und C
- brandschutztechnische Überarbeitung der tragenden Konstruktion
- brandschutztechnische Überarbeitung der Bekleidungen und Raumabschlüsse

- Fachliche Überarbeitung der haustechnischen Installationen

Im Rahmen der Maßnahmen wird es folgende vier EU-Ausschreibungen geben:

VE 23.06.237 Objektplanung

VE 23.06.238 Technische Gebäudeausrüstung, HLSK

VE 23.06.239 Technische Gebäudeausrüstung, ELT

VE 23.06.240 Technische Gebäudeausrüstung, Löschtechnik

Die Überprüfung und ggf. Überarbeitung der Leistungsphase LP3 wird direkt beauftragt.

Die Leistungsphasen LP4-LP8 werden optional beauftragt und einzeln abgerufen.

Die Beauftragung der Planungsleistungen ist für den 15.11.2023 geplant. Die Fertigstellung der Überprüfung und ggf. Überarbeitung der LP3 aller vier EU-Ausschreibungen ist der 13.04.2024.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71300000 Engineering services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE300 Berlin

Main site or place of performance: Rundfunk Berlin-Brandenburg Masurenallee 8-14 14057 Berlin

II.2.4. Description of the procurement

Überprüfung der bereits existierenden Entwurfsplanung und Zusammenführung der Prüfergebnisse der neu beauftragten Planer. (Hinweis: Die Entwurfsplanung der Technischen Gebäudeausrüstung wird auch geprüft, diese Ergebnisse sind zu erfassen und zu koordinieren.)

Bereitstellen der Arbeitsergebnisse als Grundlage für die anderen an der Planung fachlich Beteiligten sowie Koordination und Integration von deren Leistungen.

Im Rahmen der baulichen Brandschutzsanierung sind die Wände, Decken und Raumabschlüsse (u. a. Türen) im genannten Projektbereich entsprechend den baurechtlichen Anforderungen zu ertüchtigen bzw. neu herzustellen. Beschädigte Feuerschutzbekleidungen an den Gebäudetragkonstruktionen sind zu beseitigen und Schächte brandschutzmäßig zu ertüchtigen.

Abschließend sind die Räumlichkeiten im Rahmen des Innen-ausbaues (Trockenbau, Maler, Bodenbelag, Raumnummernschilder etc.) zu finalisieren.

Die Vorgaben des Denkmalpflegeplanes und des rbb sind zu beachten.

Im Bereich der Schächte ist hierfür ein Befestigungssystem mit Gitterrostebenen zur Aufnahme und Befestigung der Versorgungsleitungen auszuführen. Die baulichen Grundlagen (Ausführung Wand) und die besonderen Brandschutzanforderungen, z. B. an die Befestigung etc., sind mit den Beteiligten abzustimmen. Eine enge Abstimmung mit den spezifischen Fachplanern (z. B. HDWNLA, TGA, Brandschutz, Statik etc.) ist erforderlich und zu koordinieren. Die Ausführungsplanung für die Befestigungssysteme ist mit zu erstellen.

Die WC Anlage im Erdgeschoss an Treppe B und die WC-Anlagen und Teeküchen an Treppe C und die sind umfassend zu modernisieren. Hierbei sind sämtliche Installationen, Einbauten, Raumverschlüsse und Wand-, Decken- und Bodenbeläge zu erneuern.

Die Ausführung der Boden- und Wandbeläge ist neu zu bemustern. In einer WC- Kabine sollte ein Waschbecken direkt in der Kabine angeordnet werden, das barrierefreie WC im 7. OG entfällt voraussichtlich.

Die Detail-Ausführung der Treppenhaustüren an Treppe C ist neu zu planen.

Die Vorgaben des Denkmalpflegeplanes und des rbb sind zu beachten.

Ggf. erfordern Änderungen während der Planung einen Nachtrag zur Baugenehmigung, daher ist eine Bauvorlageberechtigung für das Land Berlin erforderlich

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 15/11/2023 End: 12/05/2028

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Weitere optionale Planungsphasen ab LP 4 (siehe Ziffer II.2.11 Angabe zu Optionen).

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Fortführung der Leistungen zur Objektplanung in weiteren Stufen bis zur Leistungsphase 8.

Ein Rechtsanspruch auf die Übertragung der optionalen Leistungen besteht jedoch nicht.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Ergänzende Angaben zu Punkt II.2.7 Laufzeit des Vertrages:

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Zugelassen werden alle natürlichen Personen, die zur Führung der Berufsbezeichnung "Architekt" berechtigt sind. Ist in dem jeweiligen Herkunftsland die Berufsbezeichnung gesetzlich nicht geregelt, so erfüllt die fachlichen Anforderungen, wer über ein Diplom, Prüfungszeugnis oder sonstigen Befähigungsnachweis verfügt, dessen Anerkennung nach der Richtlinie 2005/36/EG und Richtlinie 89/48/EWG gewährleistet ist.

Juristische Personen werden gemäß VgV § 43 Absatz 1 zugelassen, wenn für die Durchführung der Aufgabe ein verantwortlicher Berufsangehöriger benannt wird, der zur Führung der Berufsbezeichnung "Architekt" berechtigt ist.

Zum Nachweis der Bauvorlageberechtigung ist die Eintragungs-Nr. und Ort der Architektenkammer des bei der Architektenkammer registrierten Architekten, zu nennen.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

a) Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung bei einem in der EU zugelassenen Haftpflichtversicherungs- bzw. Kreditinstitut mit einer jährlichen Deckung von mindestens 3 Mio. Euro für Personenschäden, mindestens 1,5 Mio. Euro für Sach- und Vermögensschäden. Die Summen gelten pro Jahr 3-fach maximiert.

b) Eigenerklärung zum Unternehmen

c) Eigenerklärung zum 5. EU-Sanktionspaket

d) Angaben zum Umsatz - gefordert wird ein durchschnittlicher Umsatz von netto 100.000. EUR in den Jahren 2020 bis 2022

e) Angaben zu Mitarbeitenden gesamt und Anzahl der Mitarbeitenden in der Objektplanung in den Jahren 2020 bis 2022 - gefordert werden mindestens 2 Mitarbeiter in der Objektplanung (2 Architekten und/oder Ingenieure der Architektur bzw. des Bauingenieurwesens (abgeschlossenes Studium)

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Es sind folgende Referenzprojekte zur Objektplanung Gebäude nachzuweisen.

1. Brandschutzsanierung eines Gebäudes

2. Modernisierung Gebäude im Betrieb

Die Inbetriebnahme nach erfolgten Umbau- und Modernisierungsmaßnahmen erfolgte im Zeitraum von 01.01.2010 bis zum Fristende der Abgabe des Angebotes.

Die Bauwerkskosten (KG 300 + 400) betrugen mindestens 500.000 Euro netto.

Aus den genannten Referenzprojekten muss hervorgehen, dass selbst mind. Leistungen gemäß HOAI 2021 § 34 LPH 3 bis LPH 8 (oder vergl. älterer HOAI-Fassung) erbracht wurden.

Diese können in unterschiedlichen Referenzprojekten nachgewiesen werden.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1.

Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular professionReference to the relevant law, regulation or administrative provision:

Die Leistungen sind Architekten oder juristischen Personen, die über Mitarbeiter verfügen, die die Berufsbezeichnung Architekt tragen dürfen, vorbehalten.

Juristische Personen müssen die Namen und die berufliche Qualifikation der Personen angeben, die für die Erbringung der Leistung verantwortlich sind.

Die Mindestanforderung an die Projektmitarbeitenden ist die Vorlage des Nachweises zum abgeschlossenen Studium der Architektur oder der Abschluss eines technischen Studiums, eine Berufserfahrung von mindestens 10 Jahren bei Gesamtprojektleitenden und mindestens 5 Jahre bei den sonstigen Projektgliedern im jeweiligen Fachbereich.

III.2.2. Contract performance conditions

Nachweis einer ausreichenden Berufshaftpflichtversicherung bei einem in der EU zugelassenen Haftpflichtversicherungs- bzw. Kreditinstitut mit einer jährlichen Deckung von min. 3,0 Mio. EUR für Personenschäden und min. 1,5 Mio. EUR für sonstige Schäden (Sach- u. Vermögensschäden). Die Summengelten pro Jahr 3-fach maximiert.

Bei Bietergemeinschaften sind diese Erklärungen zur Haftpflichtversicherung für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft beizufügen und der Versicherungsschutz muss für alle Mitglieder in voller Höhe bestehen. Die Nachweise dürfen nicht älter als 12 Monate zum Schlusstermin der Abgabe der Angebote sein. Die Deckung muss über die Vertragslaufzeit uneingeschränkt erhalten bleiben. Sollte eine Berufshaftpflicht mit einer geringen Deckungssumme bestehen, ist eine Erklärung eines (oder mehrerer) in der EU zugelassenen Haftpflichtversicherungs- bzw. Kreditinstituts beizufügen, dass im Auftragsfall die Versicherungssumme auf die oben festgesetzten Summen erhöht wird.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 29/09/2023 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 31/12/2023

IV.2.7.

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

Electronic invoicing will be accepted

Electronic payment will be used

VI.3. Additional information

Die Vergabeunterlagen können unter folgendem link

<https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YZJ6PXY/documents>

per Download heruntergeladen werden.

Anbieter, die bisher über keinen Zugang verfügen, können sich zur

Kommunikation mit der Vergabestelle und der elektronischen

Angebotsabgabe auf dieser Plattform kostenlos registrieren lassen. Eine

Versendung der Vergabeunterlagen in Papierform ist nicht vorgesehen.

Während des Verfahrens auftretende Bieterfragen werden über die

Vergabepattform beantwortet.

Bekanntmachungs-ID: CXP4YZJ6PXY

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Berlin

Postal address: Martin-Luther-Straße 105

Town: Berlin

Postal code: 10825

Country: Germany

Telephone: +49 30-9013-8316

Fax: +49 30-9013-7613

VI.4.2. Body responsible for mediation procedures

Official name: Vergabekammer Berlin

Postal address: Martin-Luther-Straße 105

Town: Berlin

Postal code: 10825

Country: Germany

Telephone: +49 30-9013-8316

Fax: +49 30-9013-7613

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Die Vergabestelle weist nachfolgend auf die zulässigen Rechtsbehelfe und durch einen Bieter einzuhaltenden

Fristen hin. Statthafte Rechtsbehelfe sind gem. §§ 160 ff. GWB die Rüge sowie der Antrag auf Einleitung eines

Nachprüfungsverfahrens vor der zuständigen Vergabekammer. Eine Rüge ist an die in Ziffer I.

1) genannte

Vergabestelle zu richten. Die zuständige

Stelle für ein Nachprüfungsverfahren ist in Ziffer VI.4.1) genannt.

Der Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit:

1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen

Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht

innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt,

2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis

zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur

Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis

zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des

Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1

Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer Berlin

Postal address: Martin-Luther-Straße 105

Town: Berlin

Postal code: 10825

Country: Germany

Telephone: +49 30-9013-8316

Fax: +49 30-9013-7613

VI.5. Date of dispatch of this notice

25/08/2023